

Betreff: Magazin +++ Kiezworkshop +++ Handwagen für den Soldiner Kiez – Newsletter 11/2017

Von: Soldiner Straße Quartiersmanagement <webredaktion@urbanplan.de>

Datum: 12.12.2017 19:48

An: andrei.schnell@googlemail.com

Newsletter aus dem Soldiner Quartier



Magazin Soldiner sagt: Bis dann



15 Ausgaben sind seit 2014 erschienen. Nun folgt Nummer 16. Diese muss nicht unbedingt die letzte Ausgabe des Magazins Soldiner sein. Denn Dominique Hensel, die bislang die zusammenhaltende Seele der Bürgerredaktion war, gibt auch weiterhin Ansprechstunden. Auch das Blog www.dersoldiner.wordpress.com bleibt erhalten und darf weiter gefüttert werden. Der Kooperationspartner www.weddingweiser.de öffnet für die aktiven Schreiber sein Portal. Auf dem aktuellen Cover des aktuellen Magazins zeigt die Bürgerredaktion noch einmal alle Hefte, für die sie in vier Jahren fotografiert und getextet hat. [Mehr Infos](#).

Beim Kiezworkshop viele Ideen für zwei Orte im Kiez

An Ideen mangelt es nicht. Bürger und Bürgerinnen die beim Kiezworkshop über den Panketalenspielplatz und die Grüntaler Straße nachdachten, hatten viele Vorschläge. Diese hat das Team des



Quartiersmanagements gesammelt und wird sie in einem Dokument zusammenfassen und aufbereiten. Veröffentlicht und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden die diskutierten Ideen in den nächsten Wochen. Bereits jetzt gibt es erste Eindrücke vom Workshop. [Mehr Infos](#).



Ein Bollerwagen für den ganzen Kiez

Manche Sachen sind einfach zu schwer für den Gepäckständer des Fahrrads. Oder zu groß. Anwohner und Anwohnerinnen können demnächst im Vorortbüro einen Bollerwagen ausleihen. Beschafft hat ihn der Soldiner Kiezverein mit Geld aus dem Aktionsfonds. Bis zu 100 Kilogramm lassen sich mit Gefährt transportieren. Nach getaner Arbeit kann das Wägelchen zusammengefaltet werden. Und das Wägelchen weist noch weitere praktische Vorteile auf. [Mehr Infos](#).



Fluchtgeschichten in Geschichte wandeln

Einwanderung und Flucht nach Deutschland ist ein aktuelles Thema. Historisch gesehen keine einmalige Erscheinung. Die Stiftung "Flucht, Vertreibung, Versöhnung" sucht Zeitzeugen und Fluchtgeschichten, damit möglichst viele Erinnerungen aus vielen Zeiten aufbewahrt werden können. "Flüchtlinge der Jugoslawienkriege in den 1990er Jahren, deutsche Vertriebene aus der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg, ihre Kinder und Enkel, oder heutige Flüchtlinge aus Kriegs- und Krisengebieten" können ihre Lebensberichte einem zukünftigen Dokumentationszentrum spenden. [Mehr Infos](#).



Lena Reich stellt sich vor

Lena Reich gehört zu den wenigen Menschen, die beides können: Kluge Bücher lesen und auch anpacken. Theoretische Gedanken macht sie sich zum Thema



Rassismus. Aber genauso wichtig ist es ihr, in ihrem Umfeld und ihrem Leben konkret etwas zu tun. Einfaches Nachbarschaftsdenken nennt sie selbst diese Haltung. Zusammenfassend sagt sie: "Ich bin ein ungeduldiger Mensch". In der Reihe Nachbarn im Gespräch wird Lena Reich vorgestellt. Und es wird beschrieben, wie sie sich für den Soldiner Kiez einsetzt. [Mehr Infos.](#)



Jesus in den Religionen

Jesus ist zentrale Figur der christlichen Religion? Das ist wahr. Aber auch im Islam spielt Jesus Christus eine bedeutende Rolle. Das klingt für manche überraschend. Mehr zum Thema Jesus in den Religionen erfahren lässt sich bei einem interreligiösen Gespräch im Prima Center am 19. Dezember. Es diskutieren Veronika Krötke, Byron Ahrendhold und Nathim Muhsin unter der Überschrift "Jesus und Jesu Geburt in Christentum und Islam". [Mehr Infos.](#)



Das Wunder vom Wedding

Ein schönes gemütliches Märchen, das ist es, was sich viele Menschen zu Weihnachten wünschen. Da passt es, dass das neu eröffnende Prinzentheater zum Jahreswechsel als erstes Stück ein Märchen auf die Bühne bringt. "Das Wunder vom Wedding" ist inspiriert von dem italienischen Klassiker "Das Wunder von Bamba" (verfilmt als "Das Wunder von Mailand", 1951). "Ein Berlin-Märchen" nennen die Autoren Katharina Schlender und Rolf Kemnitzer die Aufführungen am 16., 17. und am 22. Dezember jeweils um 19.00 Uhr im Prinzentheater in der Prinzenallee 33. Damit es nicht zu märchig wird, dafür sorgt die NDW-Noisey-Punkband Panika.

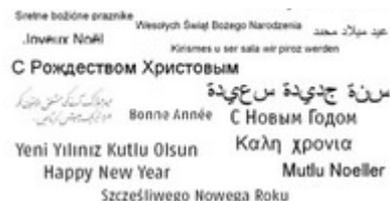


Alles Gute zum Jahresende

2017 verabschiedet sich. Das Team des

دسته زینانو تاسو نه میانی وید
Oliver Krahnberg
Merry Christmas

Quartiersmanagements wünscht allen Menschen im Soldiner Kiez ein geruhsames Jahresende, frohe Weihnachten und besinnliche Festtage. Kommen Sie gut durch Zeit, die "zwischen den Jahren" genannt wird, und starten Sie gut in 2018.



Termine

+++ Wer ihn kennt, der liebt ihn: Der **Weihnachtsbasar** der Galerie "made in Wedding" mit Produkten aus den Werkstätten der P.U.K. a malta gGmbH. Werktäglich bis 15 Dezember. [Mehr Infos](#).

+++ Erzählkunst e.V. bringt winterliche Geschichten ins **Labyrinth Kindermuseum**. Und in der Adventswerkstatt werden Handpuppen mit Pfiff gebastelt. [Mehr Infos](#).

+++ Weihnachtlich wird der **Weddingmarkt** am Leo am 17. Dezember. Handgemachte Kunst und Design von 13 bis 21 Uhr. [Mehr Infos](#).

+++ am 21. Dezember starten die **Weihnachtsferien**. Schule beginnt wieder am 3. Januar

+++ Noch keine Plätzchen gebacken im diesjährigen Advent? Dann ab zum Panke-Haus am 21. Dezember von 17 bis 19 Uhr. [Mehr Infos](#).

+++ "**Orgel satt**" dauert dann doch bloß 30 Minuten, dafür gibt es anschließend Speisen und Getränke zu symbolischen Preisen in der St.-Paul-Kirche am 20. Dezember um 19 Uhr. Wie immer mit Orgelmeisterin Annette Diening. [Mehr Infos im PDF "Gemeindebrief"](#).

+++ Weihnachten wahrscheinlich wieder einmal ohne Schnee. Dafür mit Kirche? **Gottesdienste** in der St.Paul-Kirche in der Badstraße am 24. Dezember um 15, 17 und 23 Uhr. [Mehr Infos im PDF "Gemeindebrief"](#).

+++ Gute Vorsätze im neuen Jahr gleich umsetzen. Zum Beispiel den Vorsatz, die Welt von oben zu betrachten. Am 3. Januar lädt Thomas Kilian wieder in sein **Philosophisches Café** ein, um über das Große Ganze nachzudenken. Infos folgen.

+++ Es gibt eine freie Schule, die speziell für "sozial benachteiligte Jugendliche" gegründet wurde. Diese Schule ist gerade für Familien mit wenig Einkommen interessant. Am 17. Januar erklärt die Quinoa Schule während eines **Tages der offenen Tür**, warum sie die richtige Schule für die Kids im Soldiner Kiez ist. [Mehr Infos](#).

Ausschreibungen

+++ Ab sofort stehen Mittel der **Stiftung Pfefferwerk** für das Jahr 2018 bereit. Jugendliche sollen von den Programmen [ReparierFonds](#) und [Mit Deiner Idee geht mehr](#) profitieren.

+++ Jugendliche, die selbst aktiv werden, können beim **Jugend-Demokratiefonds Berlin** bis zu 15.000 Euro aus dem [Programmbereich 1](#) beantragen. Stichtag ist 21.

Januar 2018.

+++ Die **Stiftung Erinnerung, Verantwortung, Zukunft** fördert den Internationale Jugendprojekte mit dem [Programm Europeans for Peace](#). Stichtag ist der 22. Januar 2018.

+++ Für [kleinere entwicklungspolitische Projekte](#) bis 2.500 Euro ist bei der **Stiftung Nord-Süd-Brücken** der 29. Januar 2018 der Stichtag.

+++ Die **Senatsverwaltung für Kultur und Europa** schreibt bis zum 31. Januar 2018 eine [Konzeptförderung](#) für Produktionsorte wie Theater aus.

+++ Jetzt schon ruft die **Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie** auf, an den Wettbewerb Berliner Klima Schulen zu denken. Stichtag ist der 18. Mai, für Anschubfinanzierungen der 31. März.

+++ Mindestens drei Monate vor Projektbeginn muss ein Antrag bei der **Stiftung Erinnerung, Verantwortung, Zukunft** eingehen, wenn eine [Begegnungen mit Zeitzeugen](#) gefördert werden sollen. Antrag jederzeit möglich.

Impressum

Der Newsletter des Quartiersmanagements Soldiner Straße erscheint einmal im Monat. Er ist auch in einer Online-Version für den Browser verfügbar. Den Newsletter können Sie hier [abbestellen](#). Die gespeicherten Daten können Sie einsehen und korrigieren unter [Daten ändern](#).

Redaktion: Andrei Schnell, E-Mail: webredaktion@urbanplan.de

Inhaltlich verantwortlich für den Newsletter ist:

Büro Quartiersmanagement Soldiner Quartier

Koloniestraße 129

13359 Berlin

vertreten durch:

UrbanPlan GmbH

Lützowstraße 102-102

10785 Berlin

E-Mail: qm-soldiner@urbanplan.de

Gefördert mit Mittel der Europäischen Union (EFRE), der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Berlin im Rahmen des Programms „Zukunftsinitiative Stadtteil“ Teilprogramm „Soziale Stadt – Investition in Ihre Zukunft!“

Zur besseren Lesbarkeit haben wir auf die korrekte Nennung der weiblichen Form verzichtet.

Wir bitten um Ihr Verständnis. Die im Newsletter angegebenen Links auf externe Seiten wurden von der Redaktion geprüft. Für sachliche Richtigkeit und nachträgliche Änderung übernehmen wir keine Haftung. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Wir können für diese keine Gewähr übernehmen. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar.

